

Landratsamt Coburg

Klimaschutzmanagerin

Landratsamt Coburg • Postfach 23 54 • 96412 Coburg



Langfristige Klimaschutzziele und Maßnahmen zur CO₂-Senkung im Landkreis Coburg

Mit dem 2012 fertiggestellten Integrierten Klimaschutzkonzept für den Landkreis Coburg und dem kürzlichen Beitritt zum europäischen Klimabündnis hat sich der Landkreis Coburg ambitionierte Klimaschutzziele für die Zukunft gesetzt. Eine Halbierung der CO₂-Pro-Kopf Emissionen bis zum Jahr 2030 sowie bundesweit gesteckte Klimaschutzziele zur Reduktion von CO₂, zum Ausbau Erneuerbarer Energien und der Effizienzsteigerung bis zum Jahr 2050 und darüber hinaus zeigen den langfristigen Planungshorizont hierzu benötigter Strategien und Maßnahmen.

Im Landkreis Coburg gilt es hierzu auf kommunaler Ebene durch das Klimaschutzmanagement bewährte Angebote und Maßnahmen zu verstetigen sowie weitere Strukturen und Maßnahmen im Sinne des Klimaschutzes und einer nachhaltigen Entwicklung der Region Coburg auszubauen.

Welche Themenschwerpunkte hierbei in Zukunft gesetzt werden sollten, ist stark abhängig von fortwährenden Technologiefortschritten, jeweils aktuellen Gesetzeslagen und Förderkulissen sowie den kontinuierlichen Fortschritten bei der Erreichung der gesteckten Ziele in den verschiedenen Sektoren. Insofern stellt nachfolgende Übersicht möglicher Schwerpunkte der Arbeit des Klimaschutzmanagements lediglich eine grobe Orientierung dar.

Mögliche Aufgabenschwerpunkte des langfristig angelegten Klimaschutzmanagements im Landkreis Coburg

Bürger und Akteure aktivieren

- Kontinuierliche Pflege und Aktualisierung geeigneter Informationsmedien für verschiedene Zielgruppen mit Beratungsangeboten, Förderhinweisen etc. (Bsp. Homepage, Facebook, Zeitungen etc.)
- Kontinuierliche Planung, Organisation und Durchführung geeigneter Öffentlichkeitsaktionen und Informationsveranstaltungen

Coburg, 07.11.2017

Ihre Zeichen: lg

Ihre Nachricht vom:

Bitte bei Antwort angeben

Unser Zeichen:

Ihre Ansprechpartnerin:
Lisa Güntner

Unsere Kontaktdaten

E-Mail:

lisa.guentner@landkreis-coburg.de

Telefon 09561 514- 144

Telefax 09561 514-89 144

Raum Nr. 237

Landratsamt Coburg

Lauterer Straße 60
96450 Coburg

Telefon 09561 514-0

Telefax 09561 514-400



Busverbindungen

SÜC Linie 1a, 2
OVF Linie 8318

Öffnungszeiten

Mo., Di. 07:30 – 12:00 Uhr

13:30 – 16:00 Uhr

Mi. 07:30 – 12:00 Uhr

Do. 07:30 – 12:00 Uhr

13:30 – 17:30 Uhr

Fr. 07:30 – 12:00 Uhr

Kfz-Zulassung
mittags durchgehend geöffnet!

Terminvereinbarung
gerne auch außerhalb
der Öffnungszeiten!

Internet

landratsamt@landkreis-coburg.de
www.landkreis-coburg.de

Bankverbindung

IBAN:
DE30 7835 0000 0000 0513 26
SWIFT-BIC:
BYLADEM1COB

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



- Kontinuierliche Planung, Bewerbung, Organisation und Durchführung von zielgruppenorientierten Beratungsangeboten (Bsp. Energiespartage, monatliche Bürgerenergie-Beratung dezentral in den Städten und Gemeinden des Coburger Landes, Stromsparmcheck für einkommensschwache Haushalte, Energie- und Klimastammtisch, Kinosommer etc.)
- Kontinuierliche Beratung von Kommunen zu Fördermöglichkeiten, Kooperationsmöglichkeiten im Klimaschutz, Nachhaltige Beschaffung, Umweltfreundliche Mobilität im Kommunalen Fuhrpark und bei den Mitarbeitern
- Regelmäßige unterrichtsbegleitende Umweltbildungsangebote für Kinder- und Jugendliche (Bsp. Schultour, Energiewandertag, o.Ä.)
- Umsetzung und Begleitung des mobilen Science-Centers/Lerngarten Umwelt zu den Themen Erneuerbare Energien, Klimaschutz, MINT, etc. -> v.a. Vernetzung beteiligter Akteure, Fördermittelakquise
- Projektbegleitung und Geschäftsstelle Energiegenossenschaft Coburger Land eG

Energieeffizienz fördern

- regelmäßige Beratungsangebote für Bürger, Kommunen und weitere Akteure zu individuellen Maßnahmen zur Energieeffizienz-Steigerung
- Schulungsangebote für kommunale Mitarbeiter
- regelmäßige Information und Beratung zu aktuellen Förderkulissen und Unterstützung bei Fördermittelakquise v.a. auch für Kommunen und kommunale Wohnungsbauunternehmen
- Darstellung von Best-Practice-Beispielen
- Initiierung von Energie-Effizienz-Netzwerken
- Einführung und Begleitung eines regelmäßigen Energiemanagements kommunaler Liegenschaften
- Auslobung eines Energiepreises als Anreiz für innovative Lösungen

Gestaltung der Energiewende vor Ort

- Kontinuierliche Beratung und Projektbegleitung zur Nutzung regionaler Potenziale für erneuerbare Energien für Kommunen, Bürger etc.
- Infokampagne Solarenergie: Bürgerinformation über individuelle Möglichkeiten zur Nutzung von Solarthermie und Photovoltaik
- Infokampagne Mini-BHKW, KWK, Gebäudehülle und weiterer jeweils aktueller Themen
- Ausbau und Weiterentwicklung regionales Handwerkerportal in Verbindung mit Solarpotenzialkataster und ggf. anderen Gewerken

Gestaltung einer intelligenten und umweltfreundlichen Mobilität

- Unterstützung bei der Ausgestaltung einer/s attraktiven Radwegebeschilderung und Radwegeausbaus sowie von sicheren Radabstellanlagen, Vernetzungsangeboten, Ladesäulen für E-Bikes etc.
- Öffentlichkeitsaktionen zur Steigerung des Radverkehrs (Bsp. Stadtradeln, kostenloser Fahrradcheck, Autofreier Tag o.Ä.)
- Beratung von Unternehmen zur Anschaffung/Nutzung von Dienstfahrrädern, Mitarbeiter-Rädern/E-Bikes o.Ä.
- Initiierung von Car-/Bike-Sharingangeboten und Mitfahrbörsen
- Ausbau der Elektromobilität durch regelmäßige Information (Bsp. Elektromobilitätstag) und Fördermittelberatung
- Begleitung und Umsetzung des kommunalen Elektromobilitätskonzeptes sowie daraus abgeleiteter Maßnahmen (Bsp. Ausbau Ladesäuleninfrastruktur, Umrüstung kommunaler Fuhrparks etc.)

Nachhaltiger Konsum und klimafreundliche Ernährung

- Regelmäßige Information und Workshops zur Schonung von Ressourcen, Abfallvermeidung und Steigerung der Suffizienz im öffentlichen und kommunalen Bereich
- z.B. Kooperation mit Genussregion Coburger Land -> Öffentlichkeitsarbeit zur Darstellung der ökologischen Vorteile regionaler Produkte
- Initiierung und Unterstützung nachhaltiger Initiativen (z.B. Unverpackt-Laden, Kaffee-Mehrwegbecher, etc.)
- Nachhaltige Beschaffung im Landkreis Coburg

Monitoring und Controlling

- Regelmäßige CO₂-Bilanzierung zur Evaluierung der Wirksamkeit von Maßnahmen und zur Erreichung der gesteckten Klimaschutzziele
- Veröffentlichung und Analyse der Bilanzen und gezielte Unterstützung von Sektoren/Bereichen/Akteuren die gesteckte Klimaschutzziele nicht erreichen

Mögliche Schnittstellen zwischen dem Klimaschutzmanagement und staatlichen sowie kommunalen Aufgaben des Landratsamtes Coburg verschiedener Fachbereiche sind zudem vorstellbar und zu prüfen (Bsp. Untere Naturschutzbehörde, Immissionsschutz, nachhaltige Beschaffung, gesundheitsfreundliche Mobilität der Mitarbeiter, Fragestellungen zur Klimawandelanpassung in verschiedenen Bereichen, etc.).

Landratsamt Coburg

07.11.2017
Lisa Güntner